



Bartels AutoEngineer® HighEnd Leistungsmerkmale

Diese Dokumentation enthält illustrierte Kurzhinweise zu signifikanten **Bartels AutoEngineer HighEnd** Leistungsmerkmalen.

Bartels AutoEngineer HighEnd Leistungsmerkmale

Herausgeber: Bartels System GmbH, Erding

Stand: Oktober 2010

Die in der Dokumentation zum Bartels AutoEngineer enthaltenen Informationen werden ohne Rücksicht auf einen eventuellen Patentschutz veröffentlicht. Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt.

Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Trotzdem können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Herausgeber und Autoren können für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen. Die Bartels System GmbH behält sich vor, die Dokumentation des Bartels AutoEngineer und die Spezifikation der darin beschriebenen Produkte jederzeit zu ändern, ohne diese Änderungen in irgend einer Form oder irgend welchen Personen bekannt geben zu müssen. Für Verbesserungsvorschläge und Hinweise auf Fehler ist der Herausgeber dankbar.

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Die gewerbliche Nutzung der in diesen Dokumentationen gezeigten Modelle und Arbeiten ist nicht zulässig.

Bartels AutoEngineer®, Bartels Router® und Bartels Autorouter® sind eingetragene Warenzeichen der Bartels System GmbH. Bartels User Language™ und Bartels Neural Router™ sind Warenzeichen der Bartels System GmbH. Alle anderen verwendeten Produktbezeichnungen und Markennamen der jeweiligen Firmen unterliegen im allgemeinen ebenfalls warenzeichen-, marken- oder patentrechtlichem Schutz.

Copyright © 1986-2010 by Oliver Bartels F+E
All Rights Reserved
Printed in Germany

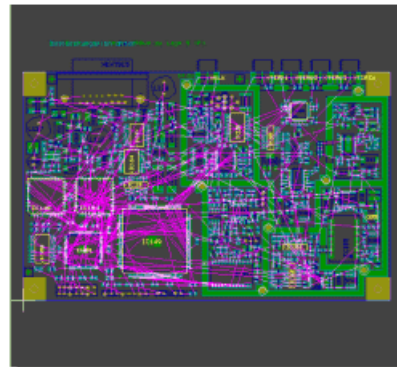
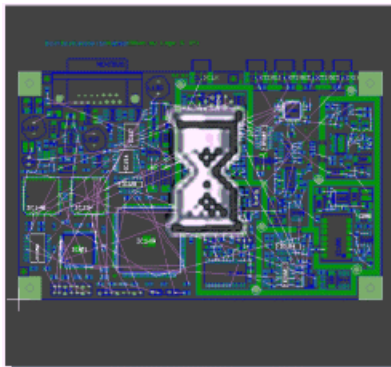
Inhalt

Bartels AutoEngineer® HighEnd Leistungsmerkmale.....	1
Mincon-Generierung (Airlineberechnung).....	5
Bearbeitung von Versorgungsnetzstrukturen.....	5
Kurzschlussanzeige.....	5
Bauteilsuche.....	6
Netzhighlight simultan in Schaltplan und Layout (Cross-Probing).....	6
Übertragung des Gruppenselektionsstatus.....	6
Bauteile nach Schaltplan platzieren.....	6
Übertragung von Schaltplansymbolgruppen auf Layoutbauteilmengen.....	7
Lagenspezifische Mindestabstände für DRC und Flächenautomatik.....	7
Optionale Unterdrückung nicht benutzter Innenlagenpads in der CAM-Ausgabe.....	7
Überprüfung der Abschirmung kritischer HF-Netze durch Masseflächen mit Mindestüberlappung.....	7
Mindestabstandsprüfung zwischen Netzgruppen.....	8
Definition des Layoutlagenaufbaus, z.B. für Impedanzberechnungen.....	8
Dialog zur Steuerung des Netzgruppen-DRCs.....	8

Mincon-Generierung (Airlineberechnung)

Wartezeit
in BAE Professional

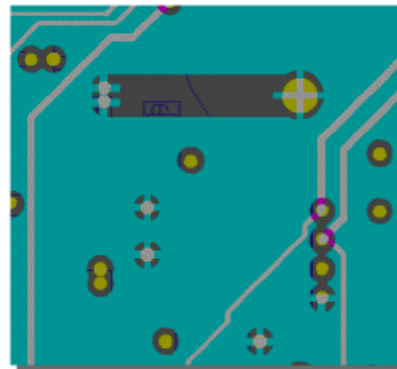
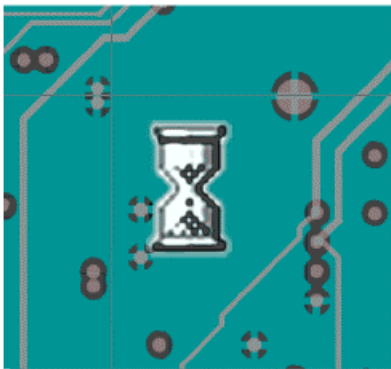
sofortige Response
in BAE HighEnd



Bearbeitung von Versorgungsnetzstrukturen

Versorgungsfläche löschen
in BAE Professional

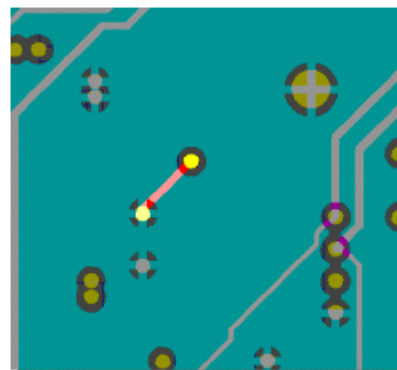
Versorgungsfläche löschen
in BAE HighEnd



Kurzschlussanzeige

Anzeige aller Kurzschluss-Netzelemente
in BAE Professional

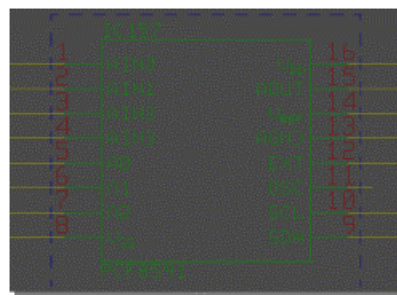
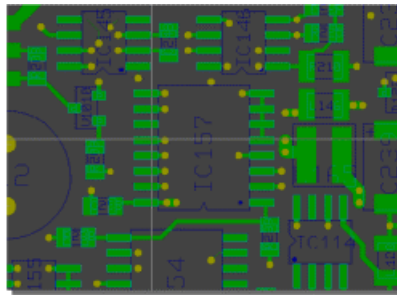
selektive Anzeige des Kurzschlusspfads
in BAE HighEnd



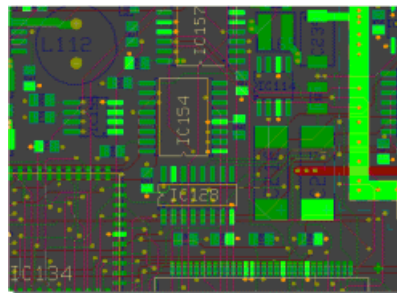
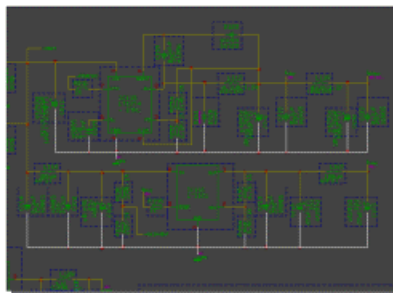
Bauteilsuche

Selektion Layoutbauteil...

...und Zoom Fenster auf SCM-Symbol



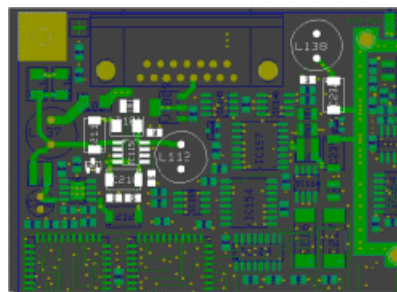
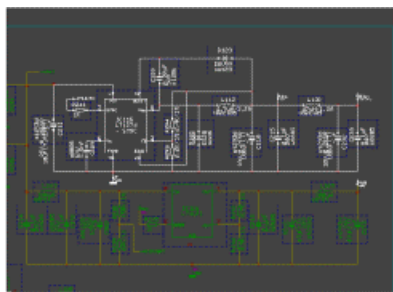
Netzhighlight simultan in Schaltplan und Layout (Cross-Probing)



Übertragung des Gruppenselektionsstatus

selektierter Schaltplansymbole...

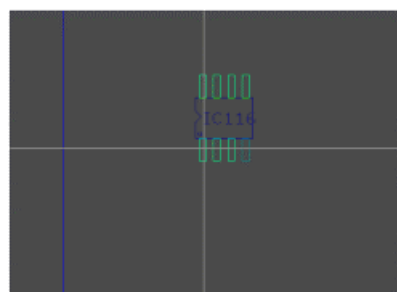
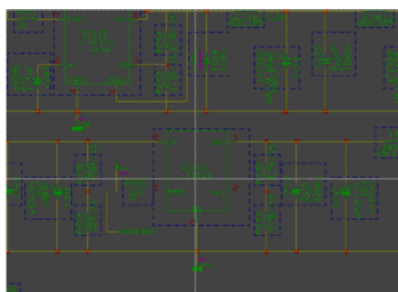
...auf die zugehörigen Layoutbauteile



Bauteile nach Schaltplan platzieren

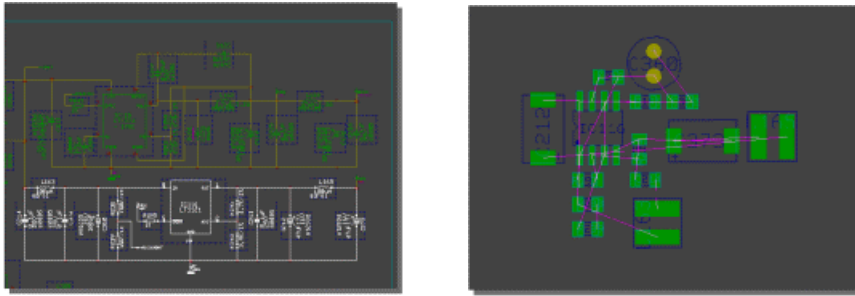
Selektion Schaltplansymbol und...

...Platzieren des zugehörigen Layoutbauteils

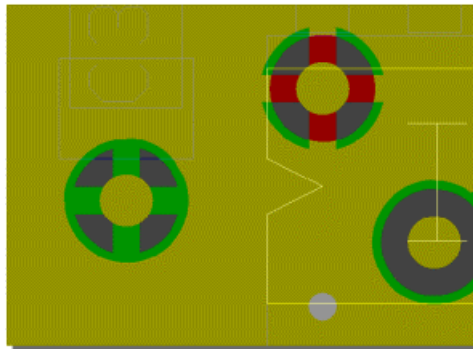


Übertragung von Schaltplansymbolgruppen auf Layoutbauteilmengen

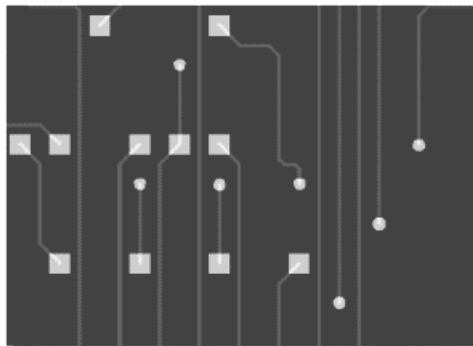
gruppenselektierte Schaltplansymbole... z.B. mit Autoplacement im Layout platzieren



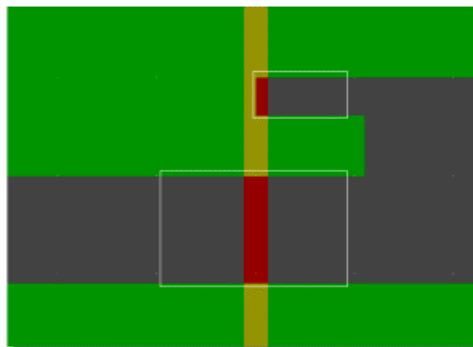
Lagenspezifische Mindestabstände für DRC und Flächenautomatik



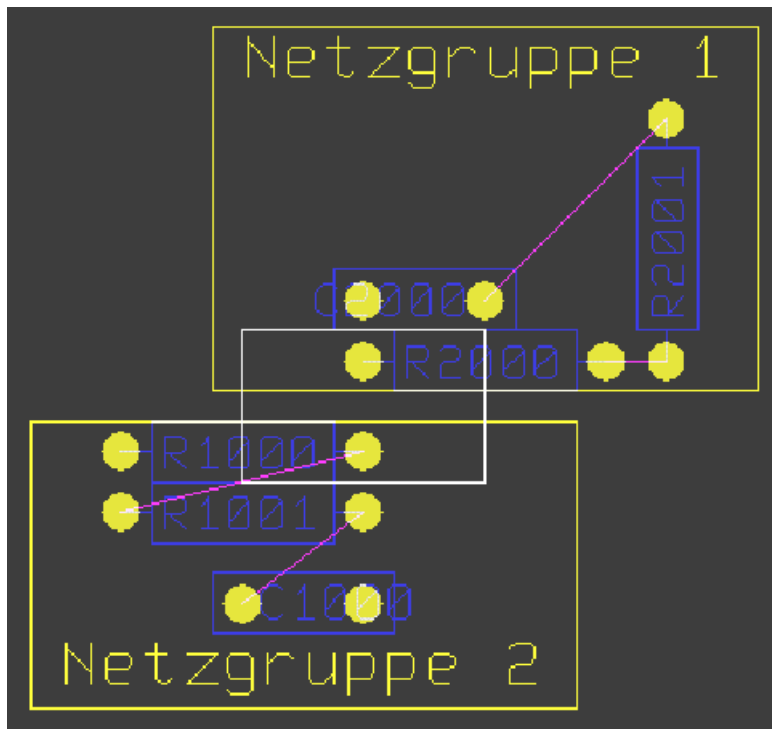
Optionale Unterdrückung nicht benutzter Innenlagenpads in der CAM-Ausgabe



Überprüfung der Abschirmung kritischer HF-Netze durch Masseflächen mit Mindestüberlappung



Mindestabstandsprüfung zwischen Netzgruppen



Definition des Layoutlagenaufbaus, z.B. für Impedanzberechnungen

	Epsilon r	tan delta	Metall. (um)	Isolation (um)	Oberflaeche	Masse
Signallage 1	4.5	0.02	70.0	300.0	Cu	<input type="checkbox"/>
Signallage 2	4.5	0.02	70.0	300.0	Cu	<input type="checkbox"/>
Signallage 3	4.5	0.02	70.0	300.0	Cu	<input type="checkbox"/>
Versorgungslage 1	4.5	0.02	70.0	300.0	Cu	<input type="checkbox"/>
Versorgungslage 2	4.5	0.02	70.0	300.0	Cu	<input type="checkbox"/>
Signallage 4			70.0		Cu	<input type="checkbox"/>

Buttons: OK, Abbruch, Hinzufuegen, Loeschen, Verschieben, Material

Dialog zur Steuerung des Netzgruppen-DRCs

lv	std
hv : 2	1
lv :	0

Buttons: OK, Abbruch

Layoutgruppen-Autoplacement nach Schaltplan-Anordnung

